

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888

150 (3.6.1888) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 150. Zweites Blatt.

Sonntag den 3. Juni

1888.

Dankagung.

Zur Verwendbung für die hiesigen Armen erhielten wir von den Hinterbliebenen des † Herrn Simon Model 200 M., von Fr. Marie Hallenbacher Zeugengebühr 40 M., von B. Zeugengebühr 1 M., von Herrn L. Hugo Zeugengebühr 50 M., von Fr. Mina Schneider Zeugengebühr 1 M., von Ungeannt 10 M., von M. W. Zeugengebühr 1 M., von J. Marum Zeugengebühr 1 M. 20 M., von Herrn Wilhelm Maas, zum ehrenden Andenken an seine verstorbene Schwiegermutter Frau Mathilde Massenbach, geb. Kaulla 100 M., von Herrn Oberamtsrichter Oser 50 M., von Herrn Brauereibesitzer K. Schrempf, Lohnabzug der Brauburschen J. Wettstein und M. Rühle 34 M. 80 M. Für diese Gaben sprechen wir hiermit öffentlich unsern verbindlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 2. Juni 1888.

Armenrat.
Kraemer.

Bürger.

Dankagung.

Der Verein erhielt durch Frau Klein von einer Kranken ein Geschenk von 20 M. und von Frau General v. Holz 3 Kinderjäckchen. Wir danken freundlichst für diese Gaben.
Karlsruhe, den 1. Juni 1888.

Elisabethenverein.

Sammlung für die Wasserbeschädigten in Norddeutschland.

Weitere Gaben sind bei uns eingegangen: durch das Kontor der Bad. Landeszeitung von der Gemeindefasse Walldorf 50 M., von der Expedition des Abbotten in Waldbut (3. Gabe) 235 M., vom Frauenverein Grenzach (2. Gabe) 2 M., St. Blasien: Sammlung in den Gemeinden Blasiwald und Häusern 56 M. 13 M., Engen: von den Gemeinden Egingen und Neubausen 71 M. 60 M., Eggenstein (2. Gabe) 20 M.; durch den Männerhilfsverein Rastatt 1600 M., Altbreisach (3. Gabe) 30 M. 10 M., Furtwangen 177 M. 57 M.; durch den vereinigten Männerhilfs- und Frauenverein Donaueschingen (3. Gabe) 112 M. 5 M.; durch das Bürgermeisterramt Meerzburg 63 M. 15 M., Haltingen 100 M.; durch die Buchdruckerei S. A. Geffel in Stausen 22 M. 80 M.; durch die Velefeld'sche Hofbuchhandlung (3. Bief.) erster Verdienst eines Jünglings 2 M., aus der Sparkasse seiner Geschwister Adolf, Karl und Mathilde 1 M. 50 M., Spielasfenehalt aus Waldstraße 53: 2 M. 45 M., C. B. Keller, Priv. 10 M., Buchhandlung O. Kemnich: Ungeannt 10 M.; bei der Vereins-Kanzlei von Schülerinnen der höhern Töchterschule in Rastatt 1 M. 27 M., von Bäcker A. Helzer dajelbst 3 M., von Ungeannt 1 M., von Adolf Schäfer in Weingarten 3 M. 55 M.

Gesamtsumme der hier eingekommenen Gaben 55676 M. 34 M. Indem wir allen hochherzigen Gebern den verbindlichsten Dank aussprechen; bitten wir, weiter beabsichtigte Zuwendungen des Abschlusses der Sammlung wegn, recht bald hierher gelangen zu lassen.
Karlsruhe, den 1. Juni 1888.

Bad. Männerhilfsverein und Bad. Frauenverein.

2.1. Versteigerung.

Montag den 4. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr,

werden Bahlingerstraße 29 gegen Baarzahlung versteigert:

1 sehr gut erhaltenes Tafellavier, 1 Speisestuben-Einrichtung, 1 Friseur-Einrichtung für zwei Toiletten, 10 Stück Wollmatrassen, 6 Stück elegante schwarze Salonstühle (gepolstert), 1 Fauteuil, 1 Kadentisch, eine Partie schöne Delbrückbilder, eine Partie Manilla-Vorhänge und Tischdecken, 2 Kinder-Drehorgeln, 2 Regulatoren, 4 Beckeröhren, 1 Doppel- und 1 einfaches Gewehr, 1 Pistole, 2 Steckstinten (Vorder- und Hinterlader), 1 Eichhörnchen-Käfig mit Driller etc.

Liebhaber sind höflichst eingeladen.

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Arbeits-Bergebung.

2.1. Die zur Unterhaltung der verschiedenen Staatsgebäude dahier erforderlichen

- 1) Maurerarbeiten,
 - 2) Schreinerarbeiten,
 - 3) Glaserarbeiten,
 - 4) Lüncherarbeiten,
 - 5) Tapezierarbeiten ohne Lieferung der Tapeten
- sollen im Wege des schriftlichen Angebots in Akkord gegeben werden.

Angebote hierauf sind, auf Einzelpreise gestellt, längstens bis

Wittwoch den 6. Juni d. J., Abends 6 Uhr, bei unterzeichneter Stelle, postmäßig verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, portofrei einzureichen, woselbst auch bis dahin die Arbeitsverzeichnisse und Akkordbedingungen täglich in den Vormittagsstunden eingesehen werden können.
Karlsruhe, den 1. Juni 1888.

Groß. Bezirks-Bauinspektion.

Pfänder-Versteigerung.

6.1. Vom 4. bis einschließlich 8. d. M., je Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir in unserm Versteigerungslokal (Eingang im großen Rathhaushof) die über 6 Monate verfallenen Fahrnispfänder bis zu Lit. P. Nr. 7500 gegen Baarzahlung in nachstehender Reihenfolge:

Montag den 4. Juni d. J.

Herrens- und Frauenkleider;

Dienstag den 5. Juni d. J.

Weißzeug;

Wittwoch den 6. Juni d. J.

goldene und silberne Herren- und Damenuhren, silberne Löffel, Gabeln und Messer, goldene Brochen, Ketten, Ringe, Armabänder;

Donnerstag den 7. Juni d. J.

Betten, Matrassen, Schube, Stiefel, Schirme;

Freitag den 8. Juni d. J.

Luch, Leinwand, Kölsch, Kleidungsstücke, Weißzeug, Uhren, Ringe und dergleichen.
Karlsruhe, den 2. Juni 1888.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

Herrenstraße 17 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Rappurterstraße 6 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern sammt Zugehör sowie Anteil am Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Seitenbaues.

Schillerstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst Zugehör, oder die Parterre-wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und einem Verkaufsladen — letzterer besonders für einen Gemüsehändler oder einen Friseur geeignet — auf den 23. Juli d. J. oder später bezw. auf 23. Oktober zu vermieten.

* Schützenstraße 71 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, beide auf die Straße gehend, Küche, Mansarde und Keller an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

* Waldhornstraße 32 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche, mit Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Eben- daselbst ist ein Zimmer mit Alkov und Wasserleitung, sowie ein Zimmer mit Alkov auf 23. Juli zu vermieten.

* Eine freundliche Wohnung von einem Zimmer, Alkov, Küche und Keller ist auf 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten: Lutjenstraße 50.

T. Zwei Läden!!

2.1. mit Wohnungen in Durlach in der Hauptstraße zu vermieten. Preis 300 M. und 450 M. per Jahr, für jede Branche passend. Näheres durch K. Tröster, Lammstraße 5.

Für Friseure.

* In vorzüglicher Lage, ohne Konkurrenz, wo gute Kundenschaft sicher, ist ein schöner, für Friseure geeigneter Laden billig zu vermieten durch K. Weinspach, Café Bayer 7d, im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Familie ohne Kinder sucht auf 23. Juli oder später eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör, parterre oder 1. Stock. Bahnhofsstadtteil ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre A. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* In einem freundlichen, hellen Seitenbau oder Hinterhaus wird auf 23. Juli eine Parterre- oder 2. Stock-Wohnung von 3-4 Zimmern nebst nöthigem Zugehör, zwischen Ritter- und Leopoldstraße, zu miethen gesucht. Offerten unter Nr. 100 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Wohnungs-Gesuch.

T. 2.1. In guter, lebhafter Lage suche ich parterre oder im 2. Stock für ein reinliches Geschäft 6-8 große Zimmer, sofort oder bis 1. Juli beziehbar, zu miethen. K. Tröster, Lammstraße 5.

Wohnungs-Gesuch.

3.1. Eine hübsche Wohnung von 6-8 Zimmern in guter Lage wird auf 23. Juli zu miethen gesucht. Offerten zu richten unter Chiffre Sch. 175 an das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Bessingstraße 13, parterre, ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 15. Juni zu vermieten.

* Herrenstraße 58 ist im 3. Stock ein hübsch möblirtes Zimmer mit schöner Aussicht sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Ein großes, fein möblirtes Zimmer gegenüber dem Palais Schreiber ist sogleich oder auf 15. Juni an einen Herrn zu vermieten: Karlsruhe 11 im 2. Stock.

* Marienstrasse 29 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist sofort oder später billig zu vermieten: Schützenstrasse 69.

* An eine solide, anständige Person ist für sofort ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten: Lammstrasse 7d im 4. Stock.

* Zirkel 19 ist ein kleines Zimmer, in den Hof gehend, an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten. Zu erfragen ebener Erde, durch den Hof.

* Ecke der Wald- und Amalienstrasse 23, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein freundliches, unmöbliertes Zimmer ist an ein Frauenzimmer zu vermieten: Fasanenplatz 8 im 3. Stock.

* Wilhelmstrasse 8 ist ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei solide Arbeiter zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Bahnhofstrasse 42 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension auf 15. Juni zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten. Zu erfragen Sophienstrasse 28 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Ein freundlich möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Strasse gehend und besonderem Eingang, ist sofort oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten: Werderstrasse 60, parterre.

* 31. Waldbornstrasse 26 a sind im 2. Stock 2 schöne, geräumige, gut möblierte Zimmer zu vermieten. Die Zimmer werden einzeln oder zusammen abgegeben.

* Zirkel 35, über zwei Treppen, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer mit Alkob, nach der Strasse gehend, sofort oder später an einen Herrn zu vermieten. Aufgang im Hause links.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei solide Herren mit Pension sofort oder auf den 1. Juli billig zu vermieten: Bähringerstrasse 66 im 3. Stock.

* Zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer in gesunder, schöner Lage können auf 1. Juli zusammen oder einzeln (da jedes auch Eingang von außen hat) an einen oder zwei solide Herren vermietet werden. Näheres Sophienstrasse 52 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuch.

Auf 1. oder 15. Juli wird von einem besseren Herrn in ruhigem Hause ein gut möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes unter A. W. B. abzugeben.

Stallung mit Remise-Gesuch.

In der Nähe des Bahnhofes wird eine Stallung für 2 Pferde und Wagen-Remise gesucht. Adressen wolle man unter Nr. 36 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Sophienstrasse 39 im unteren Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit verrichtet, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel Stelle. Näheres Bähringerstrasse 106, eine Treppe hoch.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen für häusliche Arbeiten findet auf's Ziel Stelle. Näheres Werderstrasse 55 im Laden.

* Ein solides, ehrliches Mädchen, welches schon gebient hat und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet auf's Ziel gute Stelle. Zu erfragen Sophienstrasse 52 im 2. Stock.

* Eine selbstständige Köchin von bescheidenem und zuverlässigem Charakter wird auf Johann gefucht: Fichtestrasse 5.

* Auf's Ziel wird ein solides, fleißiges Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet. Zu erfragen Kaiserstrasse 164 im Laden.

21. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstr. 132, 2 Treppen hoch.

* Ein zuverlässiges, reinliches Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten besorgen kann, wird auf's Ziel in eine kleine Haushaltung gesucht: Hirschstrasse 51, parterre rechts.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sofort gesucht: Bähringerstrasse 64, zwei Treppen hoch.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten übernimmt, sucht Stelle. Näheres zu erfragen Sophienstrasse 25, parterre.

* Ein junges Mädchen sucht auf's Ziel bei einer kleineren Familie Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn gesehen. Näheres Kaiser-Allee 15, Brauerei Prinz.

* Ein Mädchen sucht bei einer bessern Familie Stelle in die Zimmer und zu Kindern. Zu erfragen Douglasstrasse 22, parterre, von 3-5 Uhr.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht auf Johann eine kleine Stelle. Gute Empfehlungen stehen zur Verfügung. Näheres Sophienstrasse 17 im 2. Stock.

Küfer-Gesuch.

21. Ein erfahrener, tüchtiger Küfer, in der Holzarbeit bewandert, wird zur Aushilfe sofort gesucht. Näheres Walbstrasse 1.

21. Tüchtige

Marmorhauer

auf Mabelplatten finden bei lobnender Affordarbeit dauernde Stellung. Gest. Offerten sub S. O. 608 an Haasenstein & Vogler, Stuttgart.

Köchin.

* 21. Gesucht wird zum Ziel oder auf 1. Juli eine perfekte Herrschaftsköchin, welche im Besitze sehr guter Zeugnisse ist: Karlstrasse 1.

Büglerin-Gesuch.

* Eine tüchtige Büglerin wird für einige Tage in der Woche gesucht. Näheres Douglasstrasse 28.

Eine Bonne oder Kindergärtnerin

findet in einem feinen Haus gegen hohen Lohn und sehr gute Behandlung angenehme Stelle. Näheres Amalienstrasse 27 im 2. Stock.

Zur Wartung eines Kindes wird den Tag über ein braves Mädchen auf Johann gesucht. Zu melden Kaiserstrasse 159 im Eckladen, von 10 Uhr ab.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal

jeder Art findet sehr gute und lohnende Stellen. Näheres Amalienstrasse 27 im 2. Stock. 21.

Restauration Kolnbach, Kronenstr. 46.

* Suche sofort ein Mädchen, welches gut serviren kann und auch im Haushalte mithilft.

Kochmädchen-Gesuch.

* Ein ordentliches Mädchen kann unentgeltlich das Kochen erlernen. Näheres Akademiestrasse 65 im 2. Stock.

* Ein oder zwei Mädchen, welche das Bügeln gründlich erlernen wollen, können sogleich eintreten im Bügelgeschäft von Frau Stahl, Zirkel 31.

Zwei Zapfburschen

sowie jüngere Hausburschen finden Stellen. Näheres durch F. W. Angenk, Zirkel 32.

Ein kräftiger jüngerer Hausbursche

findet Beschäftigung in der Bau- und Möbelschreinerei von F. Schle & Cie., Schützenstrasse 110.

Stelle-Gesuch.

Eine zuverlässige Frau mit den besten Empfehlungen sucht sofort oder auf's Ziel Stelle als Haushälterin bei einem ältern Herrn oder einer Dame. Zu erfragen Bähringerstrasse 98 im Laden. 21.

21. Ein sehr tüchtiges Mädchen, welches selbstständig einer bessern

Privat-Küche vorstehen kann, sucht zum baldigen Eintritt Stelle durch R. Erdler, Placcour, Lammstrasse 5.

Eine französische

Bonne

sucht Stelle durch Theodor Kiefer, Blumenstr. 4.

St. Josephshaus (Dienstbotenanstalt). Zwei Kinderfrauen, eine Köchin suchen sofort Stellen, mehrere Köchinnen und Zimmermädchen suchen Stellen auf's Ziel.

Ein tüchtiger Bauschlosser

sucht sofort Beschäftigung. Offerten unter Nr. 4300 beliebe man im Kontor des Tagbl. abzugeben.

Das Weißeln

von Küchen, Plafonds, Zimmern etc. wird billig und gut ausgeführt. Näheres Schützenstrasse 52.

Liegengelassenes Handtäschchen.

* Ein kleines, schwarzes, lebernes Handtäschchen wurde am 1. Juni, Mittags, auf einer Sitzbank des Schloßplatzes liegen gelassen. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Schützenstrasse 11, parterre, abzugeben.

Gefunden.

* Ein Ehering mit zwei Buchstaben und Jahreszahl wurde gefunden. Der rechtmäßige Eigentümer kann denselben gegen Ausweis abholen: Walbstrasse 5 im 3. Stock des Hinterhauses.

Ein junger Geißbock

ist zugelaufen. Abzuholen Luisenstrasse 44 im Hinterhaus gegen Einrückungsgebühr u. Futtergeld.

Haus-Verkauf.

Wegzugs halber ist ein in der Scheffelstrasse gelegenes, vierstöckiges Wohnhaus mit Hof und Waschküche, über 6%, rentierend, um den Preis von 21 000 Mark sogleich zu verkaufen. Das Haus eignet sich als Privatitz sowie zum Betrieb eines jeden Geschäftes, ist in bestem baulichen Zustande und könnten sehr günstige Bedingungen gestellt werden. Offerten beliebe man unter A. B. 51 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

In der Bahnhofstrasse ist ein dreistöckiges Wohnhaus mit einseitigem Seitenbau, gut erhalten und gut rentierend, zu verkaufen. Auskunft sub B. Z. im Kontor des Tagblattes.

Reitpferd,

Fuchsstute, sehr leistungsfähig, truppenfromm und für jedes geeignet, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei Hauptmann a. D. Neff, Hirschstrasse 66, parterre. *21.

Zum Abbruch

sind ein Werkstättenvorbau sowie sonstige abgängige Baumaterialien zu verkaufen. Näheres Bähringerstrasse 58, parterre.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gut erhaltener Herd, garantiert für gutes Brennen, ein Petroleumherdchen mit 2 Flammen, ein Hundestall und eine Parthie Rothweinstaschen sind billig zu verkaufen: Luffenstrasse 67 im 2. Stock des Hinterhauses.

Schützenstrasse 24 ist im 3. Stock eine neue goldene Remontoir-Damenuhr mit neuer goldener Kette Umstände halber billig zu verkaufen.

* Ein gut erhaltener Kinderwagen ist billig zu verkaufen: Leopoldstrasse 17 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Ein gut erhaltener Kinderwagen und ein kleiner Herd sind billig zu verkaufen: Herrenstrasse 50 im 3. Stock.

Ein elegantes,

auf's Reichhaltigste ausgestattetes Briefmarken-Album ist sammt Katalogen und schön sortierter Ganzsachensammlung zu verkaufen. Näheres Erbprinzenstrasse 20 im Eckladen. *21.

Eine große altdeutsche Bilderrahme

mit Glas, fein gearbeitet, noch neu, 59 cm lang und 48 cm breit, ist billig zu verkaufen: Kaiserstrasse 51 im Hinterhaus.

Bicycle,

ein sehr gut erhaltenes, noch wenig gefahrenes, „System Singer 54er“, ist preiswürdig zu verkaufen: Waldstrasse 46 im 2. Stock des Vorderhauses.

Zwei junge Pudeln

sind zu verkaufen: Bähringerstrasse 11 im 2. Stock

Sunde,

Kattensänger, ächte Rasse, sind zu verkaufen: Kaiserstraße 1.

Hauskauf-Gesuch.

3.1. Im Bahnhofstadtheil wird ein gut gebautes Haus mit großem Hof, Garten und Hofthor zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter J. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hauskauf-Gesuch.

* Im westlichen Stadtheil wird ein gut rentirendes Haus, womöglich mit Gärtchen, zu kaufen gesucht. Angebote, Lage, Preis und Zahlungsbedingungen enthaltend, bittet man unter B. S. 18 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

T. Zapf-Wirthschaft

Eine flott gehende, bessere mit Billard, in einer sehr lebhaften Untertstadt Mittelbadens, habe im Auftrag zu vergeben. Offerten an R. Tröstler, Geschäfts-Agent, Lammstraße 5 in Karlsruhe, erbeten.

Kostlich-Anerbieten.

* Blumenstraße 27 im 2. Stock können noch einige Herren einen kräftigen, bürgerlichen Mittags- und Abendtisch erhalten.

Unterricht

ertheilt ein Ingenieurcandidat an Gymnasien und Realschulen in Mathematik und Realia gegen mäßiges Honorar. Offerten unter S. W. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schutt

kann stets abgeladen werden: Ecke der Kurven- und Hirschstraße. 12.10.

Tyroler Rothwein,

garantirt rein, direkt von einem Freunde (Produzent) bezogen, empfehle offen und in Flaschen abgefüllt à M. 1.20 per Liter. Bei Abnahme von 10 Liter à M. 1.—

C. Glockner,

3.3. Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

Blaufelchen,
holl. Soles, Merlans,
Caviar, Malta-Kartoffeln,
neue Matjes-Häringe etc.

empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**Spezereiwaaren- und
Cigarren-
Ausverkauf.**

Wegen vollständiger Geschäftsaufgabe verkaufe ich von heute ab sämtliche noch auf Lager habenden Artikel zum Ankaufspreis.

Wer gut und billig einkaufen will, komme zu 3.1.

Franz Röttinger,
61 Ludwigplatz 61.

Zwiebelfuchen

von halb 10 Uhr an empfiehlt bestens
Louis Will,
Bäckerei und Mehllager,
Birkel 26, nächst der Karl-Friedrichstraße.

Fleischpastetchen

von 1/2 10 Uhr an empfiehlt
Karl Krauss,
Hofbäcker,
C. Schwindt's Nachfolger,
Ludwigplatz 65.

Eier! Eier! Eier!

100 Stück M. 4.50,
bei größerer Abnahme billiger, frische
Butter, Mainzer Handkäse,
Milch und Rahm empfiehlt
B. Kühn,
Blumenstraße 15.

Eiernudeln,

selbstgemachte, empfiehlt bestens
Louis Will,
Bäckerei und Mehllager,
Birkel 26, nächst der Karl-Friedrichstraße.

Fritz Neck,

Rüppurrerstraße 27,
empfehlen
neue Matjes-Häringe,
Sommer-Malta-Kartoffeln.
Fft.
Münchener
Sommer-Lagerbier
(Bachelbräu)
2.1. in Flaschen.

F. WOLFF & SOHN
Karlsruhe i/B.
PARFUMERIE-FABRIK

**Karlsruher
WASSER**

ganze Flaschen . . 85 Pf.,
halbe " . . 50 Pf.
zu haben in den bessern
Parfumerien und Friseur-
Geschäften.

Deutscher
BLUMEN-GEIST
Indische
BLUMENSEIFE

Wichtig für jeden Haushalt.

**Dr. Thompson's
Seifenpulver.**

Bestes, billigstes u. bequemstes
Waschmittel.

Blendend weiße Wäsche!

Große Ersparniß an Zeit u. Geld!

Zu haben in den besseren Drogen-,
Colonial- und Materialwaaren-
handlungen. Preis pr. 1/2 Pfund-
Packet 20 Pfg.

Die verehrlichen Hausfrauen werden im eigenen Interesse gebeten, darauf zu achten, daß Dr. Thompson's Name u. Schutzmarke mit „Schwan“ auf den Packeten steht, da minderwerthige, der Wäsche schädliche Nachahmungen angeboten werden. 15.6.



**Diese bis heute unübertroffene weiße
parfümirte Vasalin-Bleich-
Schmierseife**

eignet sich hauptsächlich zum Einweichen, Kochen und Bleichen der Wäsche, ohne der Farbe bei Farbleinen oder Wollstoffen nachtheilig zu sein. Die Wäsche wird durch's Kochen mit derselben blendend weiß (ohne Chlor), wozu man jedes, auch das härteste Wasser verwenden kann. Diese Seife ist garantirt rein von allen der Wäsche schädlichen Substanzen. Jede Hausfrau mache nur einen Versuch und sie wird sich von der Güte der Seife zur Erhaltung ihrer Wäsche überzeugen. Das lästige Einseifen sowie Bauschen fällt durch Anwendung dieser Seife gänzlich weg. Der Preis ist per Pfund 25 Pf., bei Mehrabnahme billiger.

Nur allein ächt zu haben in Karlsruhe und nächster Umgebung bei **B. Bretschger,** Spitalplatz 40. 12.6.

30.16. Ich bin befreit

von dem betnigenden Schmerz der Hühneraugen, ruft jetzt so Mancher aus, und verdanke dieses nur der **Geerling'schen Specialität** gegen Hühneraugen und harte Haut. Flacon mit Pinsel in Carton nur 60 Pf. Depot bei **Luise Wolf Ww.,** Karl-Friedrichstraße 4, und **Friedr. Bloß (F. Wolf & Sohn's Detail),** Kaiserstr. 104.

Gürtel

per Stück von 70 Pf. an
bis zum hochfeinsten
Genre in großer Auswahl.

Julius Strauss,
Kaiserstraße 143,
nächst dem Marktplatz.

Das Neueste in Hüten und Mützen

für Herren und Knaben,

Cravatten,
Hosenträgern, 10.7.
Glacéhandschuhen,
Universal-Kragen und Man-
schetten, welche nicht schmutzen,
leinenen Kragen und Man-
schetten,

garantirt ächte Ziegenleder-Handschuhe
(eigenes Fabrikat)
empfiehlt billigt

A. Lindenlaub,
Kaiserstraße 191.

Zur Sommerzeit

empfehle ich für die

Kinderwelt:

Gummibälle	von 5 Pf. an,
Springseile	" 10 " "
Kreisel u. Peitschen	" 10 " "
Gießkannen, Eimer	" 10 " "
Rechen, Schaufeln	" 10 " "
Gartengeräthe v. Eisen	" 50 " "
Sandformen i. Schacht	" 50 " "
Trompeten, Harmonika	" 5 " "
Trommeln, Helme	" 50 " "
Gewehre, Säbel	" 30 " "
Fahnen, Drachen	" 10 " "
Schieblarren	" 30 " "
Sandwagen	" 50 " "

Belocipede, Puppenwagen.

Für die Jugend und Erwachsene:

Botanischerbüchsen von 50 Pf. an,
Schmetterlingsnetz " 40 " "
Schmetterlingskästen, Spannbretter,
Feldflaschen, Trinkbecher,
Reisspiele, Federballspiele, Wurf-
scheiben, Schießscheiben, Armbrüste,
Bogen und Pfeile, Boccia- und
Kugelspiel, Garten-Croquet und
Lawn Tennis, auch einzelne Bälle
und Schläger in großer Auswahl
und neuer Sendung.

C. Garbrecht,
93. Kaiserstraße 191.

Kinder-Wagen, Reiseförbe, Marktförbe

6.4.

in neuer, großer Auswahl und zu bil-
ligen Preisen empfiehlt

F. Wilhelm Döring,
Ecke der Ritter- und Zähringerstraße.

Sparochherde

neuester eigener Construction sind wegen Bau-
veränderungen unter Garantie äußerst billig zu
verkaufen. Gebrauchte Herde werden umge-
ändert oder an Zahlung genommen.

Franz Streckfuß, Sophienstraße 56.

Verschiedene Obstfuchen, Torten im Ausschnitt,
mit Crème und Rahm gefüllte Sachen, Fleischpasteten
sowie reichhaltiges Büffet empfiehlt

J. M. Bauer,

Nachfolger von G. Rixhaupt, Hof-Conditor.

Warme Pastetchen

verschiedener Füllung heute von 10 Uhr ab, täglich auf Bestellung,
empfiehlt die

Conditorei und Café Albert Neu,

Douglasstraße, Ecke der Kaiserstraße.

Stolzenberger Sauerbrunnen,

an natürlicher Kohlensäure reichstes Erfrischungsgetränk.

Preis der ganzen Patentflasche ohne Glas 20 Pf.,
" " halben " " " 15 Pf.

Die leeren Flaschen werden à 15 Pfg. berechnet und ebenso wieder zurück-
genommen.

Vertretung für Karlsruhe: **Julius Hoeck**, Weinhandlung,
Kriegstraße 28, — Hauptniederlage Kaiserstraße 102 a, Ecke der Herrenstraße.

Verkaufsstellen bei den Herren:

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3,
Victor Merkle, Kaiserstraße 160,
R. Wolfmüller, Ecke der Luisen- und Ruppurrerstraße,
M. Hotheinz, Luisenstraße 8.

Baumfuchen,

feinste Qualität, im Ausschnitt und auf Bestellung in der

Conditorei und Café Albert Neu,

Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

GAEDKE'S CACAO

nach eigenem Verfahren ohne Zu-
satz von Alkalien hergestellt,
zeichnet sich vor den bekannten
holländischen Marken durch sei-
nes Aroma und höheren Nähr-
werth aus. Köstlich in den be-
kannten Niederlagen. 21.

P. W. Gaedke, Hamburg.

Schweizer-Hüppen,

feinstes Eis-Dessert, Alleinverkauf bei

Albert Neu, Conditorei und Café,

Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgebung

der Dr. Lahmann'schen ächten Reform-Wäsche

(keine Imitation oder sogen. System Lahmann)

5.5.

bei

Himmelheber & Vier, Ausstattungs-Geschäft,

171 Kaiserstraße 171.

Gymnastisch-Orthopädisches Institut
 5.3. **Th. Zahn,**
 Sophienstrasse 15.

Die Uebungstunden für Personen jeder Altersstufe sind anberaumt:
 für Herren und Knaben: tägl. Vormittags v. 7 bis 9 Uhr, „ Nachm. v. 1/2 6 bis 7 Uhr,
 für Damen und Mädchen: v. 9 bis 11 Uhr, v. 4 bis 1/2 6 Uhr.

Nicht zu übersehen.

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Gewebe, Siebe, Erbsen- und Kohlenbüchsen empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.** Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sieben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht. Mein Geschäft befindet sich jetzt Pflanzstrasse 34.

Eisschränke

Elegante Ausführung.



Billige Preise.

eigenes Fabrikat empfiehlt unter Garantie

Louis Anselment,

59 Bähringerstrasse 59.

Alle Eisschränke werden nach neuester Konstruktion umgeändert und wie neu hergestellt. 2.2.



Wasserschläuche

zu Gieß- und Feuerlöschzwecken

empfehlen billigst **Wilh. Wagner,** A. Mayerle's Nachfolger, Herrenstrasse 8.

Starke, verzinkte

Putzeimer

per Stück Mk. 1.30 und Mk. 1.45 empfiehlt 3.3.

Jacob Steidel,

Kaiser-Passage 12 und 14.



Für Wirthe!

billigste Bezugsquelle sämtl. Einrichtungsgegenstände bei

Otto Büttner, Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglasstrasse.

Empfehlung.

* Unterzeichnete empfiehlt einem hohen Adel und geehrten Herrschaften ihre Bettfedern-Reinigungsmaschine mit Dampfleinrichtung. Neuester billiger Preise werden zugesichert. Betten werden auf Verlangen abgeholt und wieder zurückgebracht. Bettstücke werden zum Waschen und Bestreichen angenommen.

Achtungsvoll

Frau **Stüber,** Karlsstrasse 37, Karlsruhe Dampf-Bettfedern-Reinigungsanstalt.

Der Saison-Ausverkauf

unseres großen Lagers

fertiger Herren- und Knaben-Kleider

zu bedeutend herabgesetzten Preisen findet bis auf Weiteres statt.

Sämtliche Waaren sind vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre und, wie hinlänglich bekannt, in bester Bearbeitung und größter Auswahl am Lager.

Zurückgesetzt größere Portionen:

Anzüge, Sackfaçon, gediegene Qualitäten, helle und dunkle Farben, zu abnorm billigen Preisen. Knaben-Anzüge in Buckskin, Waschstoffen u. Cricot für das Alter von 2-16 Jahren für die Hälfte des realen Werthes.

Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76, im englischen Hof, Marktplatz.

Blousen

zu **M. 1.30**

sind wieder in großer Auswahl eingetroffen.

Maier & Katzenstein,

161 Kaiserstrasse 161.

Dicht am Karlsthör zur Messe

befindet sich **Loch's** 60 Fuß große

Obersteiner Achat-Waaren-Ausstellung.

Diese Ausstellung ist die größte auf Reisen in ihrer elegantesten Einrichtung sowie in Auswahl aller nur erdenklichsten **Schmuck-Artikel.**

Loch aus Oberstein.

Maschinenbau-Gesellschaft München

empfehlen als Specialität:

Adam's neuen Ventil-Gasmotor.

Derselbe zeichnet sich vor allen anderen aus durch den geringen Gasverbrauch, sicheren Betrieb, ruhigen Gang, solide einfachste Construction, daher Reparaturen sehr selten, namentlich durch Wegfall des Schiebers; für electriche Beleuchtung, sowohl ein- als zweicylindrig. Vorzügliche Zeugnisse sowie Referenzen stehen zur Verfügung.

Preise der completen

Ein cylinder-Motoren:

1/2	1	2	3	4	5	6	8	10	Pfdk.
Mark 900,	1100,	1500,	1700,	2200,	2400,	2800,	3200,	4000,	

Zwillings-Motoren:

10	12	15	20	30	40	60	Pfdk.
Mark 4000,	4500,	5200,	6000,	7500,	9300,	13000.	



Adam's Ventil-Gasmotor ist in der Grossh. Landesgewerbehalle in **Betrieb** zu sehen. Weitere Auskunft ertheilt der General-Vertreter für das Grossherzogthum Baden:

Bernhard Würzburger, Karlsruhe,

Rüppurrerstrasse 66.

Tran-Ringe,
massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt
J. Petry,
Juwelier und Ringsfabrikant's-Wittwe,
Kaiserstraße 151.

Emil Keller,
Gold- und Silberwaaren-Geschäft,
Kaiserstraße 199a.
Im Ausverkauf empfehle ich noch in
schöner Auswahl: Hochzeits- und Tauf-
pathe-Geschenke 2c. 2c. zu äußerst
billigen Preisen.
NB. Altes Gold und Silber wird angekauft
und in Zahlung genommen.

Flaschen.
Weinflaschen aller Art,
Bierflaschen
mit u. ohne Bügelverschluss
empfiehlt in **stärkster**
Qualität zu billigsten
Preisen
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158, Ecke
der Douglasstrasse.



Möbel.
— Größtes Lager in Holz- und Polstermöbeln,
Betten, vielen Sorten Spiegeln und Teppichen,
Salons, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen
in Nussbaum und Eichen gewischt und polirt, Vor-
hang-Gallerien und Kassetten, sowie ganzen Aus-
stattungen zu billigen Preisen im Möbel- und Tapezier-
Geschäft von
P. Hirt,
36 Hauptstrasse 36.

Fräcke
sowie auch Hochzeitsanzüge werden aus-
geliehen im Herrenkleider-Magazin von
Friedrich Marfels,
123 Kaiserstraße 123.

In der **Leipziger**
Shlips- u. Cravatten-Fabrik,
Karlstraße, Bude Nr. 90, vor dem
Hause des Herrn **Schwaab**, Hoflieferant,
findet man das Neueste in Herren-Shlips
und Cravatten, auch die schönsten
Farben und Façonnen in größter Aus-
wahl und zu außergewöhnlich billigen Preisen.
Leipziger
Shlips- u. Cravatten-Fabrik,
Karlstraße, Bude Nr. 90, vor dem
Hause des Herrn **Schwaab**, Hoflieferant.

Zum ersten Male zur Messe.
Soll es dir werden froh und wohl —
Es' **Alpenbrod** aus **Süd-Tyrol**,
Es mundet gut, ist billig und fein —
Besonders zu einem **Gläschen Wein**.
D'rum ja den Einkauf nicht vergesse
Beim **Franz'l** auf der hiesigen Messe.
Die Bude befindet sich **Ecke der Karl-
straße**, gegenüber dem „Karpfen“. 9.1.

Ohne Konkurrenz! Ohne Konkurrenz!

Das erste, größte und in den weitesten Kreisen verbreitetste, best-
renommierte **Dampf-Bettfedernreinigungsgeschäft.**
Betrieb durch Gasmotor.
NB. Bemerke nochmals, daß ich ganz ohne Konkurrenz arbeite, da keine Maschine
bis jetzt mehr existirt, welche meine Maschine in der Leistung und in der Reinigung über-
trifft. Garantie für geleistete Arbeiten. Schnelle reelle Bedienung. Preise äußerst billig.
Achtungsvoll

Max Flechtner,
Dampf-Bettfedernreinigungsfabrik und Wollschlumperei, Kaiserstraße 136.

Zur Messe in Karlsruhe!!!
Central-Resten-Bazar. Central-Resten-Bazar.
Nur Doppelbude Waldstraße auf dem Ludwigplatz, gegenüber dem
Gasthaus-zum weißen Berg.
Tausende von Resten
aller erdenklichen Stoffe werden, um raschen Absatz zu erzielen, zu bedeutend herabge-
setzten Preisen abgegeben. Besonders erwähnenswert sind:
Reste von Kleiderstoffen, feinste Genres, nur Nouveautés,
Reste von Kleiderstoffen zu Hauskleidern,
Reste von schwarz, Cachemires von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten,
Reste von Buckskins für Herren- und Knabenkleider,
Reste von Schurzzeug, Hemdenzeug und Bettzeug,
Reste von Viqué, Velviqué, Cattunen und Ertonnes,
Reste von Madapolam, Shirting und Dowlas 2c. 2c.
Die Reste enthalten 2 — 12 Meter und ist auf jedem Rest die genaue Meterzahl sowie
der streng festgesetzte Preis verzeichnet.
Es wird Jedermann ersucht, sich von der Billigkeit der Waare zu überzeugen und
wollen die verehrlichen Damen ihren Bedarf womöglich schon Vormittags bedenken
Nur Doppelbude Waldstraße auf dem Ludwigplatz, gegenüber dem Gasthaus
zum weißen Berg, mit Firma versehen:
Verkauf von Resten!!!

Neu! Höchst originell, interessant und unterhaltend: Neu!
Ringkampf
der beiden stärksten Männer der Welt (en miniature).
Ein amüsantes Spielzeug für Jung und Alt. Zum 1. Male hier in Thätigkeit gesetzt.
Wollen Sie sich selber und Ihren Kindern eine Freude machen, so bitte freundlich um einen
Besuch. — Dieses Spielzeug hat in allen Ländern der Welt allgemeinen Beifall gefunden
und sind solche bereits zu Tausenden verkauft worden. Preis per Paar 1 Mark, bessere
1.50 Mk., Prima 2 Mk. Verkauf derselben Kaiser-Passage Nr. 50.
*3.1. **M. A. Rissmann aus Erfner, Berlin.**

Ausstellungshalle Karlsruhe.
Die Singhalesen.
Sonntag Vormittag 11 Uhr Eröffnung.
Täglich geöffnet von Morgens 10 Uhr bis 9 Uhr
Abends.
Hauptvorstellungen verbunden mit Productionen der
Singhalesen täglich Morgens 11 Uhr, Nachmittags
4, 6 und 8 Uhr Abends.
Eintritt: Logenstg 1 A. 50 P., I. Rang 1 A., II. Rang
60 P., Gallerie 30 P. Kinder unter 12 Jahren Logen, I. u.
II. Rang die Hälfte, Gallerie 20 P.
Hochachtungsvoll
C. Kaufmann.



Benz'scher Biergarten,
Kaiser-Allee 23.
Sonntag den 3. Juni, Nachmittags 1/4 Uhr:
Militär-Concert.
Eintritt für Erwachsene 10 Pfennig.

2.1. **M. Groß,**
 Schuhfabrikant aus Balingen,
 empfiehlt sein schon seit 36 Jahren bekanntes
 Schuhlager in allen Sorten Zeug- und
 Lederstiefeln (nur Handarbeit) zu den
 allerbilligsten Preisen.
 Die Bude befindet sich **Mitte Karl-**
straße, gegen das **Karlsthor**, mit Firma.

Zur Messe wieder hier.
 Zeige ergebenst an, daß ich nächsten Mittwoch
 hierher komme und wieder Aufträge zum **Weben**
 von **Teppichen** annehme, auch **Bodenteppiche**,
Läufer, **Sopha-** und **Bettvorlagen**, **Tisch-** und
Kommodenteppiche zu den billigsten Preisen ab-
 gebe. Größere Reste sehr billig. Vorherige Auf-
 träge bitte bei Herrn **Becker**, **Karlstraße 89**, abzu-
 geben.
C. Benzlog, Teppichweberei.
 Stand wie immer am **Karlsthor**.

Wein- und Weißbierstube
 zur
Götterdämmerung,
 Kaiser-Passage 56, Ecke der Akademiestraße.
Reichhaltige Frühstückskarte,
vorzüglicher Mittagstisch,
 im Abonnement zu 70 Pfennig und 1 Mark.
Gute Weine.
Kaffee. Berliner Weißbier.
Südfrüchte, Obst und Gemüse
 im Groß- und Klein-Verkauf billigst, im Hause
 und auf dem Markte.
Aloys Dischler, Steinstraße 29.

Empfehlung.
 Für Gesellschaften und Vereine
 empfiehlt sein **Rebenzimmer**
 mit feinem **Piano** zur gefälligen
 Benützung
Fr. Schäfer, Restaurateur,
 47 Wilhelmstraße 47.

Marmortegelbahn.
 Dienstag und Freitag Abend sind auf meiner
 Bahn frei. 3.2.
 Restauration zur **Wacht am Rhein**.

Restauration zur
Appenmühle,
 schönster Ausflugsort, 15 Minuten von
 Karlsruhe entfernt; ff. **Bier**, gute
Küche, gebackene **Fische** empfiehlt
C. Freistetter,
 15.12. zur Appenmühle.

Bad-Anstalt
 zum **römischen Kaiser**,
 Eingang: **Kaiser Wilhelm-Passage Nr. 1.**
 Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis
 7 1/2 Uhr Abends. — Elektrische Beleuchtung.

 **Erster Karlsruher Bicycle-Club**
 von 1882.
 Heute Sonntag den 3. Juni
 Clubfahrt nach **Untersrom-**
bach (Michaelstraße). Abfahrt
 präzis 2 Uhr vom **Durlacher-**
thor.
 Einzelfahrer freundlichst ein-
 geladen.

Zinsecoupons per 1. Juli
 löst ein **Ignaz Ellorn**, Bankgeschäft,
Karl-Friedrichstraße 6.
 Die an meiner Kasse eingelösten Coupons werden bezüglich allenfalliger
 Ausloosung pünktlicher Prüfung unterzogen. 2.1.

Unterricht für Herren, Damen und Kinder.
Schön- und Geläufig-Schreiben.
 Eigene, wissenschaftlich (physiomaathematisch und physio-
 logisch) begründete Schreibmethode.
Buchführung (einfache und doppelte).
Rechnen (kaufm. practisch).
Otto Autenrieth,
 9.1. **Schützenstraße 12**, 2. Stock, nächst der **Ettlingerstraße**.

Café Iffland.
Sommerwirthschaft.
Angenehmer Abendaufenthalt für Familien.
 Reichhaltige Speisekarte. Verschiedene Tagesplatten. Souper.
Münchener Sommerlagerbier (Zaoherlbräu).
Heute Mess-Sonntag den 3. Juni.
Großes Tanzvergnügen:
Clever'sche Bierhalle, vor dem Mühlb. Thor,
Gasthaus zum weißen Löwen,
Mondon, zum goldenen Kopf,
Restauration Kalnbach, Kronenstraße 46,
Brauerei Bahn, Kaiserstraße 33,
Restauration zum Augarten,
Restauration Köllenberger, Werderplatz.
Anfang 3 Uhr.

Museums-gesellschaft.
 Montag den 4. Juni
 bei günstiger Witterung
 von 6 bis 8 Uhr
Familien-Concert im Garten,
 ausgeführt von einer Abtheilung des
Trompeter-Corps des Leib-Dräger-Regiments.
 Bei entsprechender Betheiligung hierauf von 8-9 Uhr **Conzunterhaltung.**
 Karlsruhe, den 2. Juni 1888.
Der Vorstand.

Kaiser Wilhelm-Passage Nr. 15.

Kaiser Wilhelm-Passage Nr. 15.

Emil Müller,

Modewaaren.

Confection.

Mein alljährlich stattfindender

Saison-Ausverkauf

beginnt heute den 3. Juni; derselbe bietet besonders in dieser Saison Gelegenheit zu sehr vortheilhaften Einkäufen, da ich viele Artikel meines Waarenlagers vollständig aufzugeben beabsichtige.

Kaiser Wilhelm-Passage Nr. 15.

Kaiser Wilhelm-Passage Nr. 15.

Karlsruher Mess-Anzeige.

Das Lager in nur ächten Solinger Stahlwaaren

ist wieder zur Messe eingetroffen.

Bude Nr. 55. Unsere Bude befindet sich dieses Mal Ludwigsplatz, direkt gegenüber dem Herrn Bankier Schneider, und trägt die **Nr. 55.**

Einem geehrten Publikum von Karlsruhe und Umgegend erlauben wir uns auf die Größe und Reichhaltigkeit unseres Waaren-Lagers aufmerksam zu machen.

Specialität:

Tafel-Deffert-Bestecke aller Art, Schlacht-, Schinken-, Tranchir- u. Brodmesser, Gemüse-, Taschen- und Federmesser, Hack- und Wieg- messer, Scheeren, Buchs- und Büffelhorn-Salat-Bestecke, sowie Zinn-, Britannia-, Christofle-, Ar- gentin-, Alfenide- und Alpaca- Waaren, Ck-, Kaffee-, Thee-, Vor- leg-, Gemüse- und Milchlöffel unter Garantie für Weißbleiben.

1000 Stück

Bier-Deckel-Gläser

mit sämtlichen Handwerkerwappen, neues Maß, in größter Auswahl.

Durch mehrjährigen Besuch der Karlsruher Messe sind unsere Waaren dem Publikum in ihrer Feinheit und Gediegenheit bekannt und werden, um einen recht großen Umsatz zu erzielen, zu außerordentlich billigen Preisen verkauft.

Unter Zusicherung gewissenhafter und aufmerksamer Bedienung laden wir zur Besichtigung unseres Lagers ergebenst ein.
Hochachtungsvoll

J. Orgiazzi & Cie. aus Offenburg.

für Wiederverkäufer großer Rabatt.

Altes Zinn wird gegen neue Waaren zum höchsten Werth angenommen.

Bude Nr. 55. Unsere Bude befindet sich Ludwigsplatz, direkt gegenüber dem Herrn Bankier Schneider, und trägt die **Nr. 55** mit der Firma versehen. — Bitte auf unsere Firma und nur auf unsere **Nr. 55** zu achten.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von E. Müller in Karlsruhe.

